



Diesen ramadan, Solidarität mit den Geflüchteten!

EDITORIAL

Jahr für Jahr häufen sich die **Notsituationen weltweit** und eine **humanitäre Katastrophe** folgt der anderen. Allein zu Beginn dieses Jahres waren wir Zeugen von schweren **Überschwemmungen im Kosovo**, von **zwei schrecklichen Erdbeben** mit Tausenden von Toten in der **Türkei** und in **Syrien**, von **Bränden in Chile**, die Tausende von Hektar Land verwüsteten.

Es gibt so viele humanitäre Katastrophen, Kriege, Konflikte, Naturkatastrophen und so viele Opfer und Verletzte, dass unsere Teams an allen Fronten so stark beansprucht sind wie nie zuvor. Die Inflation, die Wirtschaftskrise, die Folgen von COVID-19 oder die des Krieges in der Ukraine machen unseren Alltag zunehmend schwieriger. Die Angst, nicht zu wissen, was die Zukunft bringt, ist ein Gefühl, das viele Geflüchtete mit uns teilen.

Für uns ist es die Ungewissheit, ob die Energiepreise steigen werden, ob es Stromausfälle geben wird, ob wir unsere Arbeit verlieren. Die Realität von Geflüchteten sieht ganz anders aus:

Sie wissen nicht, ob sie morgen noch am Leben sind. In diesem gesegneten Monat Ramadan ist es unsere Pflicht, niemanden zu vergessen. Lassen Sie uns für alle schutzbedürftigen Menschen beten und sie weiterhin unterstützen. Geflüchtete zählen zu den verletzlichsten Bevölkerungsgruppen der Welt. Mehr denn je sind sie dieses Jahr auf Ihre Hilfe angewiesen.

Seit 1984 ist Islamic Relief sowohl in Notsituationen als auch in Entwicklungsprojekten aktiv. Die Hilfe für Geflüchtete war schon immer einer unserer Schwerpunkte und wir werden auch in diesem Ramadan an ihrer Seite sein.

Dank Ihrer Hilfe können wir Ramadan-Pakete verteilen, damit auch sie diesen gesegneten Monat in vollen Zügen genießen können. Dank Ihrer Zakat können wir diese Welt zu einem besseren Ort machen und sicherstellen, dass Ihre Spenden die Bedürftigsten erreichen.

Islamic Relief Schweiz dankt Ihnen herzlich für Ihre Unterstützung in diesem Monat der Grosszügigkeit.

INHALT

- 02 Die Zakat
- 03 Programm Ramadan 2023
- 4-5 Wer wir sind
- 6-7 Situation der Geflüchteten
- 8-9 Entwicklungsprojekte
- 10 Hungersnot in der Welt
- 11 Waisenpatenschaften
- 12 Notfall

Zakat al Maal

Die Zakat, eine Pflicht gegenüber den Bedürftigen

Die Zakat ist eine obligatorische Almosensteuer, die jeder und jede Muslim:in entrichten muss, um sicherzustellen, dass der Wohlstand auf faire und gerechte Weise an die Bedürftigsten verteilt wird.

Es ist ein Akt der Solidarität, der Millionen von Menschen in sehr prekären Lagen zugutekommt. Indem Sie Islamic Relief Ihre Zakat anvertrauen, ermöglichen Sie es uns den Ärmsten zu helfen. Dank Ihrem grosszügigen Beitrag konnten wir 2022 über 2 Millionen Franken für Projekte zur Hungerbekämpfung und zur Verbesserung des Zugangs zu Gesundheit und Bildung verteilen.

Unterstützen auch Sie unsere Arbeit, indem Sie Islamic Relief Schweiz Ihre Zakat anvertrauen.

Wie berechne ich meine Zakat?

In jedem Mondjahr muss jede.r Muslim.in seine Zakat entrichten, d.h. 2,5% seiner gesamten Ersparnisse, solange diese dem Nissab entsprechen oder diesen übersteigen. 2023 wird der Nissab in der Schweiz auf 4'420 CHF geschätzt.

Weitere Informationen finden Sie in unseren Online-FAQ: islamic-relief.ch/faq-zakat/ oder kontaktieren Sie uns unter 022 732 02 73.



Rückblick Zakat al Maal 2022

Islamic Relief verteilte 2022 insgesamt über
2'029'000 CHF an Zakat

770'000.-

Notfall

699'000.-

Hungersnot
Afrika

221'000.-

Unterstützung
für
Geflüchtete

339'000.-

Wasser und
Bildung



Programm Ramadan 2023

Jedes Jahr während des Ramadans hilft Islamic Relief Schweiz den Bedürftigsten, durch die Verteilung von Lebensmittelpaketen mit lokalen Produkten, um zusätzlich die Wirtschaft des Empfängerlandes zu unterstützen. Islamic Relief interveniert in Ländern, in denen die Mehrheit der Bevölkerung mit Ernährungsunsicherheit konfrontiert ist. Dabei sind wir dort tätig, wo die Wirtschaftslage schwierig ist und die Menschen mit humanitären Krisen

wie bewaffneten Konflikten und Naturkatastrophen konfrontiert sind.

Die **Lebensmittelpakete** bestehen aus Grundnahrungsmitteln wie **Reis, Weizen, Linsen, Speiseöl**, aber auch aus anderen **Lebensmitteln wie Zucker, Fischkonserven, Datteln etc.**

Das gesamte Paket wiegt ca. 60 kg.

Rückblick Ramadan 2022



302'919
Lebensmittelpakete
Islamic Relief Worldwide

17'400
Lebensmittelpakete
Islamic Relief Schweiz

2'301'161 CHF
verteilt

1'573'125
Begünstigte

Mit einem Nahrungsmittelpaket kann eine ganze Familie einen Monat lang überleben



Dank Ihrer Spenden konnten unsere Teams im Jahr 2022 trotz Wirtschaftskrise, Kriegen, Konflikten und Naturkatastrophen die Ramadan-Pakete weltweit verteilen.

Zakat al fitr

Die Zakat Al Fitr ist eine Almosensteuer, die von allen Muslimen vor dem Ende des Fastenmonats Ramadan zu entrichten ist.

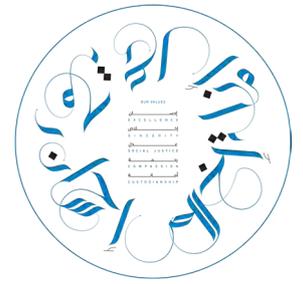
Sie muss vor dem Eid-Gebet geleistet werden.

Während einige bis zu den letzten Tagen des Ramadan warten, um sie zu spenden, spenden andere sie bereits am ersten Tag des Ramadan, damit sie rechtzeitig ankommt.

Die Zakat Al Fitr beträgt in der Schweiz je nach Region zwischen 10 und 15 Franken pro Person. Es ist aber auch möglich, mehr zu spenden und damit noch mehr Menschen in Not zu helfen.



Islamic Relief: Wer sind wir?



Islamic Relief ist eine unabhängige, internationale, humanitäre Nichtregierungsorganisation (NGO), die 1984 von einer Gruppe Medizinstudenten in Großbritannien gegründet wurde. Im darauffolgenden Jahr eröffnete Islamic Relief sein erstes Büro in Khartum, Sudan, um den von der Dürre betroffenen Menschen nicht nur beim Überleben, sondern auch beim Wiederaufbau zu helfen.

Seitdem haben wir mehr als **100 Büros in 40 Ländern auf der ganzen Welt** eröffnet - von Afghanistan bis Bosnien, vom Jemen bis Palästina, von Somalia bis Syrien und vom Kosovo bis Äthiopien. Neben unseren Nothilfeinsätzen nach dramatischen Ereignissen wie Kriegen oder Naturkatastrophen leisten wir auch nachhaltige Entwicklungsarbeit, um langfristig Wasser, Nahrung, Unterkunft, Gesundheitsversorgung und Bildung bereitzustellen.

Wir bemühen uns Waisen und besonders gefährdete

Kinder durch zahlreiche Projekte zu unterstützen. Islamic Relief engagiert sich, die Welt zu einem besseren und gerechteren Ort zu machen.

Wir orientieren uns an unseren Werten und sind der Überzeugung, dass es unsere Pflicht ist, den Schwächsten der Gesellschaft zu helfen, unabhängig von Ethnie, politischer Zugehörigkeit, Geschlecht oder Religion.

Dank Ihrer grosszügigen Unterstützung kann Islamic Relief Schweiz weiterhin mit den schwächsten Bevölkerungsgruppen arbeiten und sicherstellen, dass unsere Kernwerte erhalten bleiben: Mitgefühl, soziale Gerechtigkeit, Verantwortung, Ehrlichkeit und Exzellenz.

Eine sektorübergreifende Organisation



- WASSER
- NOTFÄLLE
- GESUNDHEIT
- BILDUNG
- VERBESSERUNG DER LEBENSBEDINGUNGEN
- WAISENKINDER
- HILFE FÜR GEFLÜCHTETE
- RAMADAN
- KURBAN
- WINTERHILFE



SCHON GEWUSST?

FINANZIELLE TRANSPARENZ

Islamic Relief Schweiz setzt sich für eine hohe Transparenz ein und unsere Bankkonten werden jedes Jahr von einer externen Firma geprüft. Ebenso ist Islamic Relief Schweiz als gemeinnützig anerkannt, wodurch Sie Ihre Spenden von den Steuern absetzen können.

Islamic Relief weltweit

ALLE STANDORTE VON ISLAMIC RELIEF

AFGHANISTAN	JORDANIEN	VEREINIGTES KÖNIGREICH
SÜDAFRIKA	KENIA	SOMALIA
ALBANIEN	KOSOVO	SUDAN
DEUTSCHLAND	LIBANON	SÜDSUDAN
AUSTRALIEN	MALAYSIA	SCHWEDEN
BELGIEN	MALAWI	VEREINIGTE STAATEN
BANGLADESCH	MALI	SRI LANKA
BOSNIEN	MYANMAR	SYRIEN
KANADA	NEPAL	TSCHETSCHENIEN
SPANIEN	NIGER	TUNESIEN
SCHWEIZ	NORWEGEN	TÜRKEI
ÄTHIOPIEN	PAKISTAN	JEMEN
INDONESIEN	PALÄSTINA	
IRLAND	NIEDERLANDE	
ITALIEN	PHILIPPINEN	



Der weg ihrer spende bei Islamic Relief



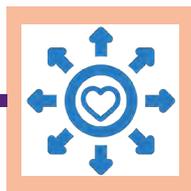
#01

Sie spenden für ein Projekt Ihrer Wahl oder für den allgemeinen Fonds



#02

Ihre Spende kommt den schwächsten Bevölkerungsgruppen zugute



#03

Ihre Spende wird an unsere Büros vor Ort überwiesen



#04

Die Begünstigten profitieren von Ihrer Spende und sehen, wie sich ihre Lebensbedingungen verbessern

Wie kann ich spenden?

• In Postfilialen

QR-Rechnungen können Sie in allen Postfilialen bezahlen. Trennen Sie dazu den Zahlungsteil mit dem QR-Code und der Quittung vom Rest der Rechnung ab (bei QR-Rechnungen, die Sie per Post erhalten, hilft Ihnen die Abtrennung).

• Über E-Banking

Um die Rechnung per E-Banking zu bezahlen, öffnen Sie E-Banking auf Ihrem Computer. Scannen Sie den QR-Code mit der Kamera Ihres Computers oder mit einem Belegleser ein und lösen Sie die Zahlung aus. Rechnungen, die Sie im PDF-Format erhalten, können Sie im E-Finance per Drag & Drop einlesen. Falls Sie den QR-Code nicht scannen können, geben Sie die Zahlungsinformationen manuell in die Zahlungsmaske Ihres E-Finance ein. Sie finden diese Informationen in Textform neben dem QR-Code.

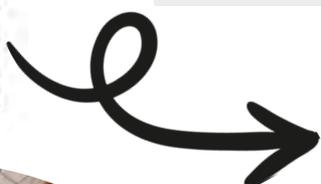


• Über die PostFinance-App

Um die QR-Rechnung via Mobile Banking zu bezahlen, öffnen Sie die PostFinance App auf Ihrem Smartphone. Danach scannen Sie den QR-Code mit dem QR-Code-Leser der App ein und führen die Zahlung aus.

• Per Dauerauftrag

Für wiederkehrende QR-Rechnungen (z.B. Waisenpatenschaft) richten Sie im E-Banking oder in der PostFinance App einen Dauerauftrag ein.



Scannen Sie mich!

Bei einer Spende am Postschalter ist die Mehrfachauswahl von Projekten mit der QR-Code-Funktion nicht mehr möglich.

Wenn Sie mehrere Spenden tätigen oder Ihre Spende auf mehrere Projekte verteilen möchten, bietet Ihnen Islamic Relief Schweiz verschiedene Alternativen, um sicherzustellen, dass wir Ihre Spende nach Ihren Wünschen verteilen:

- Per E-Mail zu kontaktieren @islamic-relief.ch
- Per whatsapp unter 077 977 27 59 Angabe Ihrer Auswahl und Ihrer Beträge.
- Telefonisch unter +41 22 732 02 73

Ihre Absicht zu berücksichtigen ist uns sehr wichtig

Geflüchtete

89.3 Millionen

GEFLÜCHTETE WELTWEIT

Nach den jüngsten Angaben des UN-Hochkommissars für Flüchtlinge der Vereinten Nationen (UNHCR) waren weltweit mindestens **89,3 Millionen Menschen** gezwungen, aus ihrer Heimat zu fliehen.

Geflüchtete sind häufig mit wirtschaftlichen, sozialen und gesundheitlichen Problemen konfrontiert und haben einen dringenden Bedarf an Unterkünften, Nahrung, sauberem Wasser, Gesundheitsversorgung und Bildung.

Konflikte, Armut oder Naturkatastrophen zwingen Flüchtlingsfamilien, ihre Heimat zu verlassen. Diese Entscheidung, alles hinter sich zu lassen, in der Hoffnung, einen sichereren Ort zu finden, ist nach wie vor äußerst schwierig und schmerzhaft. Flüchtlinge geben nicht nur ihr Zuhause auf, sondern ihr ganzes Leben.



Niemand sucht sich aus flüchten zu müssen

Auf der Suche nach einer besseren Zukunft sehen sich zu viele Flüchtlingsfamilien mehr als prekären Bedingungen ausgesetzt. Millionen von ihnen haben keine Unterkunft, kein Essen, kein Wasser und keine Gesundheitsversorgung, und Kinder sind gezwungen, die Schule zu verlassen, um mit ihren Eltern zu fliehen. Jeder Geflüchtete hat eine herzerreißende Geschichte und den Mut zu überleben.



Islamic Relief an der Seite von Geflüchteten weltweit

Aus diesen und vielen anderen Gründen ist die Hilfe für Geflüchtete eine Priorität für die Teams, Spender und Freiwilligen von Islamic Relief.

Ob durch die Bereitstellung von Grundnahrungsmitteln, Nahrung, Wasser, neuer Kleidung, medizinischer Versorgung oder Zugang zu Bildung, Islamic Relief führt seit 1984 Hilfsprogramme für Bedürftige durch. **Diese Hilfe wäre ohne die enorme Grosszügigkeit all unserer Spender nicht möglich.**

JEMEN: Nothilfe für Dialysepatienten im Bezirk Al-Hodeidah im Jemen



Ziel: Ausstattung des Dialysezentrums in der Stadt Al-Hodeidah mit Dialysegeräten und medizinischem Personal. Die Geräte werden rund um die Uhr in Betrieb sein. Jedes Gerät kann täglich 8 Menschen das Leben retten.



100'000 CHF

140 Menschen



SOMALIA: Nahrungsmittel und Ernährungshilfe für Kinder und Frauen in Dynile und Afgooye



Ziel: Verbesserung der Ernährung der Geflüchteten in den Lagern von Afgooye und Daynile durch die Ausstattung eines Gesundheitszentrums, das ambulante Pflege und ein Programm für therapeutische Fertignahrung anbietet.



500'000 CHF

2'400 unterernährte Frauen und Kinder



JORDANIEN: Medizinische Prothesen für bedürftige Familien in Jordanien



Ziel: Erleichterung des Zugangs zur Gesundheitsversorgung für Menschen mit Behinderungen durch Bereitstellung medizinischer Hilfsmittel (Hörgeräte, Brillen, Rollstühle, Gehhilfen) und psychosoziale Betreuung.



100'000 CHF

100 Menschen mit einer Behinderungen



SUDAN: Bekämpfung der Mangelernährung im Sudan



Ziel: Verbesserung des Ernährungszustands von Kindern, Schwangeren und stillenden Müttern durch angepasste Behandlungen und Aufklärungsprogramme für junge Mütter.



200'000 CHF

33'000 Geflüchtete



Projekte

SYRIEN: Unterstützung von Gesundheitszentren durch die Verteilung von grundlegenden Medikamenten



Ziel: Verbesserung der Gesundheitssituation von Binnenvertriebenen durch die Unterstützung von 12 Gesundheitszentren in Idleb und Aleppo mit wichtigen Medikamenten und medizinischer Ausstattung.



200'000 CHF

120'000 Binnenvertriebene



BANGLADESCH: Verteilung von Gas an Geflüchtete in Bhasan Char



Ziel: Verteilung von 5400 Flaschen Flüssiggas an Flüchtlingsfamilien im Lager Bhasan Char, damit sie angemessen kochen und sich ernähren können.



100'000 CHF

1'800 Rohingya-Familien



BOSNIEN: Verteilung von Kleidung und Hygienepaketen an Migranten in Bosnien



Ziel: Bereitstellung von Kleidung (Pullover, Jacken, Socken, Hemden, Schuhe usw.) und Hygienepaketen (Kamm, Rasierschaum, Einwegrasierer, Haarshampoo, Duschgel, Zahnpasta, Zahnbürste, Baumwollhandtuch usw.) für Migranten.



120'000 CHF

1'000 Migranten



PAKISTAN: Installation einer tragbaren Wasserfilteranlage für die von den Überschwemmungen betroffenen Gemeinschaften in Jaffarabad in Belutschistan



Ziel: Installation einer tragbaren Wasserfilteranlage und Aufbau eines Versorgungssystems mit Tankwagen für die entlegensten Gebiete.



100'000 CHF

60'000 Menschen



GAZA: Verbesserung des Zugangs zu Wasser in Schulen im Gazastreifen



Ziel: Verbesserung der sanitären Einrichtungen, der Wasserversorgung und der Hygiene in 27 Vorschulen im Gazastreifen, um den Schülern Zugang zu sauberem Trinkwasser und guten Hygienebedingungen zu ermöglichen und so hygienebedingte Krankheiten zu reduzieren.



150'000 CHF

8'100 Schulkinder



GAZA: Ausbildung für krebskranke Kinder in Gaza



Ziel: Krebskranken Kindern soll der Zugang zu einer umfassenden Bildung ermöglicht werden, indem sie bei der medizinischen Behandlung unterstützt und durch gemeindenahere Schulbegleitung gefördert werden.



200'000 CHF

200 Kinder und Jugendliche



TSCHETSCHENIEN: Berufsausbildung für Waisenkinder in Tschetschenien



Ziel: Berufsausbildung für Waisenkinder, um ihnen den Zugang zu einem wirtschaftlichen Einkommen zu ermöglichen, indem sie Unternehmer werden.



100'000 CHF

200 Waisenkinder



KOSOVO: Verbesserung der Lebensbedingungen von isolierten und gefährdeten Familien



Ziel: Verbesserung der Gesundheit von Müttern/Witwen, Neugeborenen, Alten, Kranken und Behinderten durch häusliche Pflege. Verbesserung der Lebensgrundlage von Kleinbauern durch den Bau von Gewächshäusern.



10'000 Familien für die Gesundheitsversorgung und 100 Bauern für die Gewächshäuser

120'000 CHF





Die Hungersnot weltweit

Hungersnot tötet! Es muss gehandelt werden!

In vielen Ländern wie dem Jemen, Afghanistan oder dem Horn von Afrika ist die Ernährungslage aufgrund von Krisen, Konflikten und dem Klimawandel noch unsicherer geworden.

Nach Angaben des Welternährungsprogramms der Vereinten Nationen (WFP) und der Ernährungs- und Landwirtschaftsorganisation der Vereinten Nationen (FAO) leiden derzeit **828 Millionen Menschen** an Hunger. Laut WFP waren 2022 **349 Millionen Menschen**, von einer Hungersnot betroffen. Davon waren **49 Millionen** in akuter Lebensgefahr.

Islamic Relief bleibt angesichts dieser humanitären Situation wachsam. Unsere Teams sind vor Ort und leisten Nothilfe für die am stärksten gefährdeten Bevölkerungsgruppen durch die Verteilung von Lebensmittelpaketen, Wasser und anderen lebensnotwendigen Gütern. **Alle 48 Sekunden stirbt ein Mensch an Hunger.**

Hungersnot am Horn von Afrika.

Mit 27 Millionen hungernden Menschen erlebt das Horn von Afrika seit März 2022 seine schlimmste Hungerkrise. Am stärksten von der Hungersnot betroffen sind Frauen, Kinder und Menschen mit Behinderungen. Fast **5 Millionen Kinder** sind von Unterernährung betroffen, **darunter 1,8 Millionen Kinder unter fünf Jahren.**

Islamic Relief unterstützt Ernährungszentren bei der Versorgung von Frauen und Kleinkindern, um die steigenden Unterernährungsraten zu behandeln und zu verhindern, dass noch mehr Menschen in dieser oft vergessenen Region der Welt verhungern.



Waisenpatenschaften

Islamic Relief hilft den verletzlichsten Kindern der Welt. Wir helfen dort, wo Kinder täglich mit einer immer lebensfeindlicher werdenden Umwelt konfrontiert sind.

Die Patenschaft für ein Waisenkind ist eine enorme Unterstützung, die einem mittellosen Kind angeboten wird, damit es seine Träume verwirklichen kann, eine Ausbildung erhält und somit die Mittel hat, sich zu entfalten. Wenn Sie Pate oder Patin eines Kindes werden, sind Sie die ersehnte Hilfe, die das Kind braucht, um seine Lebensbedingungen zu verbessern.

Mit nur 70 Franken verbessern Sie konkret den sehr schwierigen Alltag eines Kindes und seiner Familie in den wichtigsten Lebensbereichen wie Gesundheit, Bildung oder Ernährung. Sie geben einem Kind die Möglichkeit, für sich selbst zu sorgen und so dem Kreislauf der Armut zu entkommen.

Im Jahr 2022 haben Sie es uns ermöglicht, mehr als 3.500 Waisenkinder in 27 Ländern zu unterstützen. Wir hoffen, dass wir dank Ihrer Unterstützung in diesem Jahr gemeinsam noch mehr Kindern auf der ganzen Welt helfen können.

Werden Sie Pate, schenken Sie Hoffnung



PATENSCHAFTSFORMULAR

Ja, ich möchte unterstützen 1 2 3 +3 Waisenkinder

ANSCHRIFT

Herr & Frau Herr Frau

Name :

Vorname :

E-mail :

Tel. :

Adresse :

PLZ / Wohnort :

ZAHLUNGSART

Einzahlungsschein

QR-code

Zahlung via unserer Internetseite



AFRIKA

- Südafrika
- Äthiopien
- Kenia
- Malawi
- Mali
- Niger
- Somalia
- Sudan

ASIEN

- Afghanistan
- Bangladesch
- Indonesien
- Pakistan
- Sri-Lanka
- Türkei

OSTEUROPA

- Albanien
- Bosnien
- Kosovo
- Tschetschenien

NAHER OSTEN

- Jemen
- Jordanien
- Libanon
- Palästina
- Syrien

KORRESPONDENZSPRACHE

Deutsch

Französisch

Englisch

Italienisch

Ich möchte die Biographie und den Jahresbericht jeweils per E-mail erhalten.

Notfall

Das Jahr 2023 begann mit Katastrophen großen Ausmaßes in verschiedenen Teilen der Welt.

ÜBERSCHWEMMUNGEN IM KOSOVO :

Im Januar wurde der Kosovo von **verheerenden Überschwemmungen** heimgesucht. Pristina wurde fast vollständig von schlammigen Wassermassen **überschwemmt**, im Süden des Landes wurden **Brücken zerstört und Straßen brachen zusammen**. Die Teams von Islamic Relief waren als erste vor Ort, um den am stärksten betroffenen Menschen zu helfen, indem sie **Lebensmittelpakete, Hygieneartikel, Kleidung und warme Decken verteilten**.



ERDBEBEN TÜRKEI/SYRIEN :

Im Februar erschütterten zwei Erdbeben den Süden der Türkei und das benachbarte Syrien. **Die Teams von Islamic Relief waren sofort im Einsatz**, um die Bedürfnisse der am stärksten betroffenen Menschen **in Gaziantep in der Türkei sowie in Idlib und Afrin in Syrien** zu decken. So **verteilten** wir in den ersten Stunden nach der Katastrophe Lebensmittel, Trinkwasser, Decken und andere Hilfsgüter an die Betroffenen - und das innerhalb von nur 24 Stunden. Alle Büros von Islamic Relief machen mobil, um einen Betrag von 20 Millionen Franken für die beiden Länder bereitzustellen.



Avenue du Bouchet 18
1209 Genf
SCHWEIZ

☎ 022 732 02 73
✉ kontakt@islamic-relief.ch
📍 Islamic Relief CH

Besuchen Sie unsere Website
www.islamic-relief.ch



Postkonto : 40-18048-8 / IBAN : CH51 0900 0000 4001 8048 8

Für Spenden